

PRESSEMELDUNG

Bonn, 17. Juli 2019



Es wird wieder heiß.

Quelle: WetterOnline (bei Verwendung unbedingt angeben)

Sommerhitze kehrt zurück

Wenig Regen in Sicht

Der Hochsommer fasst nach und nach in ganz Deutschland wieder Fuß. Mit den Temperaturen geht es deutlich aufwärts, ab dem Wochenende werden 30 Grad und mehr erreicht. Anfangs sind noch Schauer und Gewitter dabei.

Höchstwerte bis 35 Grad

Fast 40 Grad im Schatten - der Juni hat wirklich alle Hitzerekorde gebrochen und war der heißeste jemals gemessene Juni weltweit. „Nach einer kurzen Abkühlung kommt der Sommer jetzt vehement zurück.“, weiß Matthias Habel, Pressesprecher und Meteorologe von WetterOnline: „Die zähen Wolken im Norden verziehen sich in der zweiten Wochenhälfte immer mehr. Dann steigen auch dort die Temperaturen spürbar an. Die Höchstwerte liegen zwischen 22 Grad an den Küsten und 27 Grad im Südwesten. Schon am Wochenende werden vom Rhein bis zur Donau wahrscheinlich regional 30 Grad und mehr gemessen. Im weiteren Verlauf sind im Südwesten sogar Spitzenwerte um 35 Grad nicht ausgeschlossen.“ In Sachen Regen gibt es kleinere Lichtblicke. „Vor allem am Donnerstag und Freitag entwickeln sich gebietsweise Schauer und Gewitter, die örtlich auch kräftig ausfallen. Ab dem Wochenende wird es dann insgesamt trockener. Besonders den Nordwesten können aber zunächst noch ein paar Regenwolken streifen.“, so Habel.

Stress für Flora und Fauna

Vor allem durch die Trockenheit des letzten Jahres und deren Verstärkung durch den heißen Juni 2019 geraten Pflanzen und Tiere unter Stress. Die regional geringen Niederschlagsmengen und auch der nach oben zeigende Temperaturtrend könnten die Lage verschärfen.

Ob die Sommerhitze verbreitet bei uns Einzug hält und wann die nächsten Schauer oder Gewitter aufziehen, erfährt man auf www.wetteronline.de, mit der [WetterOnline App](#) und dem [Messenger-Service](#) .

WetterOnline

WetterOnline wurde 1996 von Inhaber und Geschäftsführer Dr. Joachim Kläßen in Bonn gegründet und ist heute mit www.wetteronline.de der größte Internetanbieter für Wetterinformationen in Deutschland. Neben weltweiten Wetterinformationen gehören redaktionelle Berichte und eigene Apps zum Angebot. Die WetterOnline App ist in über 40 Ländern vertreten und warnt die User aktiv vor drohenden Unwettern. Ein Team von über 120 Experten arbeitet mit hochwertiger Technik an Wetterprognosen für die ganze Welt.